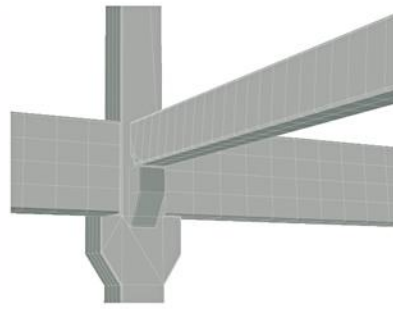


# Topoplan® Rapid

HOCHFESTER  
SCHNELLREPARATURESTRICH



ZUM BESCHICHTEN

**Topoplan® Rapid** ist eine gebrauchsfertige, schnellabbindende Trockenmischung auf Zementbasis. **Topoplan® Rapid** entspricht der DIN EN 13813, Körnung 0 – 5 mm.

## Anwendung

**Topoplan® Rapid** wird eingesetzt

- zur schnellen Herstellung und Reparatur von Industrieböden
- für Flächen die nach kurzer Zeit wieder belastet werden
- auf Betonuntergründe
- zur Beschichtung auf Rampen
- als Fahrweg für Schwerlastverkehr
- für Übergänge Stahl/Beton
- in Schichtstärken von 20 - 150 mm

## Produkteigenschaften

**Topoplan® Rapid** ist

- frost-, tausalz- und ölbeständig
- hochfest
- wasserundurchlässig
- ökologisch unbedenklich
- für innen und außen geeignet
- schwindarm
- mit Hartstoffen
- chloridfrei
- nach 2 Stunden belastbar
- hoch abriebfest, Verschleißwiderstandsklasse A9 nach DIN EN 13813
- Verbundestrich CT- C70A – F10 – A9 nach DIN EN 13813
- chromatarm gemäß Direktive 2003/53/EG

## Verarbeitung

### 1. Vorbereitung

Voraussetzung für eine gute Haftung sind saubere, ausreichend raue und tragfähige Untergründe. Der Untergrund muss frei von Öl, Verschmutzungen jeder Art und losen Teilen sein. Er ist mit geeigneten Mitteln z.B. Kugelstrahlen so zu behandeln, dass das Korngefüge freiliegt. Schadränder sind in 45° abzuschrägen. Bei freiliegender Bewehrung ist gemäß SA 2,5 - EN ISO 12944 – 4 zu entrostet. Die Abreißfestigkeit des Untergrundes muss im Mittel > 1,5 N/mm<sup>2</sup> betragen (kleinster Einzelwert > 1,0 N/mm<sup>2</sup>). Nach dem Strahlen sind sämtliche noch am Untergrund vorhandene Verunreinigungen und Materialreste gründlich zu entfernen, der Untergrund muss frei von Rissen sein, ggf. vorhandene Risse sind aufzuweiten und mittels **EuroHarz® EP 1** fachgerecht zu verschließen.

### 2. Haftbrücke

Sind hohe Haftzugfestigkeiten verlangt, empfiehlt sich als Haftbrücke **EuroHarz® EP 1** (siehe technisches Datenblatt EP 1) und anschließendes Einstreuen von Quarzsand Körnung 1-2 mm. Ansonsten ist der Untergrund vor dem Aufbringen nochmals vorzuwässern, zum Zeitpunkt des Auftrags muss der Untergrund matt feucht aufgetrocknet sein. Durch Erhöhung der Wasserzugabe um ca. 4 % wird mit **Topoplan® Rapid** eine Haftschlämme hergestellt, auf den vorbereiteten Untergrund aufgetragen und **Topoplan® Rapid** „frisch in frisch“ eingebaut.

### 3. Wasseranspruch

ca. 9 – 10 %, das heißt 2,25 Liter bis 2,50 Liter Wasser je 25-kg-Sack

### 4. Mischen

Gemischt wird **Topoplan® Rapid** im Zwangsmischer. Kleinere Mengen können auch mit einem laufenden Handrührgerät mit Doppelquirl angemischt werden. Zunächst ca. 4/5 der Wassermenge in den Mischer geben, danach den Trockenmörtel. Nach kurzem Anmischen von ca. 2 Minuten wird das restliche Wasser bei Bedarf nachgelegt und gemischt, bis eine homogene, knollenfreie Konsistenz erreicht ist.

### 5. Aufbringen

**Topoplan® Rapid** wird mit üblichen Arbeitsgeräten in einer Schichtstärke von mindestens 20 mm und maximal 150 mm aufgezogen, verdichtet und nach dem Ansteifen abgerieben und/oder geglättet. Bauwerksfugen sind dabei zu übernehmen, wenn mit mechanischer Beanspruchung durch z. B. Flurförderfahrzeuge gerechnet werden muss, müssen Bewegungsfugen mit geeigneten Metallprofilen ausgebildet werden.

### 6. Nachbehandlung

Freistehende Oberflächen sind gegen vorzeitiges Verdunsten durch geeignete Maßnahmen (z.B. Feuchthalten) 24 Stunden zu schützen.

## Verbrauch

ca. 22 kg je m<sup>2</sup> und cm Schichtstärke.  
25 kg ergeben etwa 11,5 Liter Frischmörtel.  
für 1m<sup>3</sup> werden etwa 2.200 kg benötigt.

## Lagerung

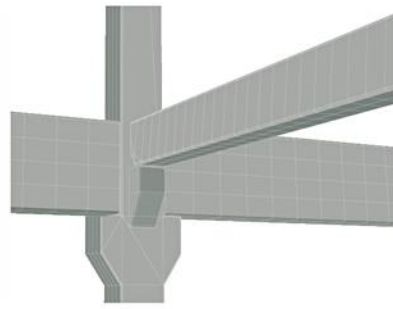
Kühl und trocken, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Es empfiehlt sich der Verbrauch innerhalb von 12 Monaten. (Herstelldatum siehe Sackaufdruck)

## Lieferform

25 kg Papier/PE-Säcke mit  
42 x 25 kg = 1.050 kg je Euro-Tauschpalette

# Topoplan® Rapid

HOCHFESTER  
SCHNELLREPARATURESTRICH



ZUM BESCHICHTEN

## Technische Daten

Druckfestigkeit	≥ 30 N/mm <sup>2</sup> nach 2 Stunden ≥ 60 N/mm <sup>2</sup> nach 24 Stunden ≥ 70 N/mm <sup>2</sup> nach 7 Tagen ≥ 85 N/mm <sup>2</sup> nach 28 Tagen
Biegezugfestigkeit	≥ 5,0 N/mm <sup>2</sup> nach 2 Stunden ≥ 7,0 N/mm <sup>2</sup> nach 24 Stunden ≥ 8,0 N/mm <sup>2</sup> nach 7 Tagen ≥ 10,0 N/mm <sup>2</sup> nach 28 Tagen
Verschleißwiderstandsklasse nach DIN EN 13813	A 9
Festigkeitsklasse nach DIN EN 13813	CT- C70A – F10
Verarbeitungszeit	ca. 20 Minuten
Belastbar	nach 2 Stunden
Verarbeitungstemperatur	5°C bis + 30°C
Baustoffklasse	A 1- DIN EN 13501-1 nicht brennbar

## Weitere Produkte

Für die Beschichtung von Industrieböden steht eine Reihe erprobter Produkte von P & T zur Verfügung, z.B.

**Topoplan® Armiert** mit eingemischten Stahlfasern

**Topoplan® 04** für Industrieböden

**Topoplan® AC Acrylharzböden**

**Topoplan® FE** selbstnivellierender Industrieböden

Die hier genannten technischen Daten sind in Prüfzeugnissen dokumentiert und können angefordert werden

Die in diesem technischen Datenblatt angegebenen produktspezifischen technischen Daten beruhen auf Laborwerten. Ermittelt wurden diese bei einer Anwendungstemperatur von +20 °C. Bitte beachten Sie, dass die Werte im Anwendungsfall leicht variieren können. Angegebene Farben entsprechen einem optischen Mustereindruck. Farbtenschwankungen sind nicht auszuschließen. Wir empfehlen, für den Einzelfall die Eignung der Produkte vor Anwendung zu prüfen. Die auszuführenden Arbeiten sind nach den einschlägigen und zum Zeitpunkt der Ausführung geltenden Empfehlungen, Richtlinien, DIN/VEN-Normen und deren ergänzenden Merkblätter vorzunehmen. Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden frühere Ausgaben ungültig.

01/18

**P & T Technische Mörtel GmbH & Co. KG**

Bataverstraße 84 · 41462 Neuss

Tel.: 02131 5669-0 · Fax 02131 5669-22 · info@eurogrout.de · www.eurogrout.de